



Ski-Club-Bruchsal e.V.

aktuell

Termine 2011

- 8.-11.12.2011 SCB Opening in Schröcken
- 11.-15.12.11 Skifahren mit den geistig behinderten Schülerinnen und Schülern der Karl-Berberich-Schule in Schröcken
- ab Okt. 2011 Skigymnastik, Turnhalle des Schönborngymnasiums (jeden Do., 18.30 - 20 Uhr; bis Weihnachten)

Termin-Vorschau 2012

- 19.1.-22.1.12 Einweisung
- 3.5.2012 SCB Jahreshauptversammlung
- 13.-15.7.2012 Jubiläum 25 Jahre Schröcken

Sommertagsumzug
6. Mai 2012



Grillabend mit den Übungsleitern

Liebe Vereinsmitglieder!

Der Sommer war geprägt von vielen Aktivitäten. Nordic Walking begleitet uns zwischenzeitlich das ganze Jahr über. Die Nordic-Walker trainieren nicht nur donnerstags und sonntags, sondern sind im Sommer auch eine Woche in Schröcken unterwegs.

Wandern ist gefragt, sonst wären wir nicht mit Kind und Kegel mit über 50 Mitgliedern bei der Ludwig-Kimmes-Wanderung gewesen.

Fast 40 Übungsleiter fanden den Weg zum Golfplatz zu einem Golfschnuppertag.

Unser Winterprogramm ist verschickt. Es sind ein paar neue Veranstaltungen dabei und es sind auch noch Plätze frei. Ruhig mal anrufen, jeder der auf die Warteliste kommt hat durchaus eine Chance mitzukommen.

Die Kooperation mit der Karl-Berberich-Schule geht weiter, auch unter der neuen Leitung fahren wir wieder mit sechs behinderten Kindern zum Training nach Schröcken.

Im nächsten Jahr feiern wir vom 13. bis 15.7.2012 das 25jährige Jubiläum in Schröcken. Hierzu lade ich euch alle recht herzlich ein. Es erwarten uns in Schröcken ein paar tolle Tage. Wer sich dafür interessiert kann sich jetzt schon unter Tel. 07251/300599 anmelden.

Jetzt warten wir nur noch auf Schnee.

Ich würde mich freuen wenn wir uns über den Winter bei einem Termin einmal sehen würden.

Euer Vorstand

Andreas Gehard



Seven Summits für den Ski Club

Einmal rund um Schröcken – so könnte man die Seven Summit-Tour im Bregenzer Wald auch beschreiben. Die meist gestellte Frage ist dann, wie viele Tage man für die sieben Gipfel unterwegs ist. Etwas ungläubig schauen die meisten bei der Antwort: „Ein Tag!“. Was sich die Schröckener mal ausdachten um ihre Heimatverbundenheit zu signalisieren wurde im letzten Jahr als offizielle Veranstaltung über das Tourismusbüro ausgeschrieben. In diesem Jahr war die Veranstaltung mit 50 Teilnehmern ausgebucht. Mit am Start des 3.9.11 um 2:00 Uhr früh, waren zwei Mitglieder des SCB, Ulrich Kaiser und Rainer Moritz. Die Tour führte von Neßlegg hinab an Unterboden vorbei bis Landsteg, von dort hinauf zum ersten Gipfel, der Künzelspitze – 2.397m – mit einem kleinen Gipfel-Frühstück in die Biberacher Hütte. Nach der Stärkung ging es über das Rothorn – 2.239 m – anschließend über die Schafalpe auf den Hochberg – 2.324 m. Über das Braunarfjüggele ging es den Weimarer Steig an Fixseilen hinauf zum höchsten Berg der Runde, den Braunarl – 2.649 m. Der Abstieg wurde vom Veranstalter durch das Anbringen von weiteren Fixseilen erleichtert. Der Th.-Praßler-Weg führte durch einer Mondlandschaft gleichenden Geröllfeld zum herrlich gelegenen Butzenssee. Die mitgeführten Getränke wurden langsam knapp und die Temperatur in den Bergschuhen schien bereits zu brodeln, doch es blieb keine Zeit, die Füße ins kühlende



Rainer Moritz (li.) und Ulrich Kaiser

Nass zu hängen. Den Aufstieg zum Mohnensattel vor Augen, trieb es uns hinauf, um an der Verpflegungsstelle frisches Wasser aufzunehmen, bevor es dann, ohne den zur Last gewordenen Rucksack, hinauf auf den 2.542 m hohen Mohnenfluh

führt. Vom Mohnensattel führte der Weg um den Mohnenfluh herum, zur Juppenspitze – 2.412 m. Die Juppenspitze belohnte mit einem herrlichen Blick hinab auf den Körpersee. Abwärts folgten wir dem Weg zur Gaisalpe und über den Auenfeldsattel, weiter Richtung Salobersattel und Hochtannbergpass. Eine weitere Verpflegung am Hotel Adler gab uns die nötige Stärkung für den letzten Anstieg. Auf der Höhe von 2.039 m trafen wir einen stählernen Vertreter von Antony Gormleys „Horizont Field“, bevor sich der Aufstieg in die Dunkelheit hinein fortsetzte auf die Höferspitze – 2.139 m. Der Abstieg Richtung Neßlegg, von dem aus man die Musik und den Kommentator am Ziel bereits hörte, schien sich endlos hinab zu ziehen. Der Zielbogen am Holzschopf war um 21:34 Uhr durchschritten. Nach über 4.000 Höhenmeter und knapp über 50 km gewann das Glücksgefühl gegen die Anstrengung Oberhand. Eines wird schnell klar, auch wenn dabei der einzelne Gipfel nicht so ausgiebig genossen werden konnte: das war sicherlich nicht die letzte Seven Summit-Tour! Vielen Dank, an die vielen Schröckener Helfer und hier stellvertretend an die Organisatoren Jürgen Strolz und Eric Leitner. Mit dem Startgeld konnten wir die Organisation ROKPA, die sich der Kinderhilfe in Bergländern wie z.B. in Nepal annimmt, unterstützen.

Übungsleiter des SCB mal ganz anders

Nicht wie gewohnt in den Vereinsfarben gelb-blau sondern trendy und trotzdem der Sportart entsprechend ganz gediegen in violetter Polo-Shirt traf man am Samstag eine große Gruppe von Ski- und Snowboardlehrern des SCB auf dem Bruchsaler Golfplatz. Fast 40 Aktive der Skischule ließen sich den diesjährigen Skilehrer-Ausflug auf das Gelände des Clubs nicht entgehen. Sportwart Gerald Gack hat selbst die Organisation des Golf-Schnuppertags übernommen. Unterstützt wurde er von Skilehrerkollegen, die ebenfalls schon lange und zum Teil sehr gut golfen. So war die interessierte Teilnehmerschar in kompetenten und kollegialen Händen. Für das leibliche Wohl hatte Gerald Gack ebenso hervorragend gesorgt wie für ein bestens organisiertes und abwechslungsreiches Programm. So waren alle Teilnehmer nach den

ersten Einblicken und Übungsstunden auf Putting-Green und Driving-Ranch in der Lage einen 9-Loch-Kurzplatz mit teilweise sehr respektablem Ergebnis zu durchlaufen. Mit viel Spaß, Teamgeist und Begeisterung haben die Skiclubkollegen nun nicht nur Berg- sondern auch einmal Golf-Luft geschnuppert und interessante erste Eindrücke gewonnen. Inwieweit der eine oder andere eine neue Karriere starten wird, bleibt abzuwarten. Dass die Ski- und Boardlehrer des Skiclub Bruchsal durch ihre sehr gute Arbeit während der Wintersaison diesen Urlaubstag vom Alltag redlich verdient haben, hat wohl der liebe Petrus auch so gesehen. Denn er verlieh dem Event mit einem absoluten Traum-Altweiber-Sommertag einen ganz besonderen Glanz. Danke an alle beteiligten Organisatoren und Hilfs-Golf-Lehrer, es war ein Super-Spätsummer-SCB-Schnupper-Tag!!!!



Wandertage der Nordic-Walkinggruppe vom 13. bis 17. Juli 2011

Bereits zum 3. Mal fuhr die Nordic-Walkinggruppe in das vereinseigene Haus

Künzelspitze, um ein paar Wandertage zu verbringen. Aufbruch war am Mittwoch, den 13.07.2011. Um 8 Uhr war das Treffen am Schlachthof Bruchsal vereinbart. Pünktlich waren alle Nordic-Walker/innen erschienen, somit konnten wir ohne Verzögerung unsere Reise antreten. Gegen 11 Uhr war ein erster Stopp an der Raststätte Illertal eingeplant. Nach einer kleinen Stärkung, wurde unser Endziel Schröcken-Unterboden gegen 13.30 Uhr erreicht. Nach der Zimmerbelegung gab es Kaffee und Kuchen. Elisabeth Blaschek überraschte mit selbstgebackener Köstlichkeit. Um sich schon etwas an die klimatische Veränderung zu gewöhnen, wanderten wir gegen 15 Uhr auf die Alpe Felle. Diese kleine Tour brachte gleiche eine freudige Überraschung. Nachdem wir eine kleine Jause bestellt hatten, spielte ein 11-jähriger Junge mit seiner Ziehharmonika ein paar schöne Lieder aus seiner Heimat vor. Es war für uns eine schöne und außergewöhnliche Darbietung. Gegen 18.30 Uhr wurde zu Abend gegessen. Die Verantwortlichen hatten sich für den ersten Abend etwas Bayrisches ausgedacht: So gab es Leberkäse, Kartoffelsalat und Fassbier. Nach dem Abendessen wurde bei gemütlicher Runde noch über die anstehenden Wanderungen informiert.

Für den nächsten Tag, Do. 14.07 war um 8 Uhr das Frühstück angesetzt. Um 10 Uhr fuhr man mit den eigenen Autos nach Schoppernau. Die Wanderung zur Bergkristallhütte mussten wir bei leichtem Nieselregen beginnen. Trotzdem sind alle tapfer mitgewandert. Auf dem Heimweg hatte der Wettergott Gnade walten lassen, sodass wir den Rückweg ohne Regen überstanden haben. Nach dem Abendessen war die Fahrt wiederum nach Schoppernau geplant. Mit der Bahn wollten wir auf den Diedamskopf bei Live Musik und Sonnenuntergang den zweiten Wandertag beenden. Dieses Vorhaben fiel buchstäblich ins Wasser (Dauerregen). Dass es dennoch ein schöner und geselliger Abend wurde lag an der tollen Gemeinschaft die sich im Haus Künzelspitze zusammen gefunden hatte.

Am Fr. 15.07 fuhr man nach dem Frühstück um 10 Uhr mit dem Bus nach Warth. Mit dem Steffisalp Express ging es hinauf auf 1884 m ü. N. N. Heute sollte die Gruppe die Skiregion auch mal im Sommer kennen lernen. So führte unsere Wanderung zum Spitziger Stein weiter zum Stausee und zur Hochalm. Nach einer Pause in der Hochalm führte unser Weg zur Saloberspitze, Salobersattel und weiter hinunter zum Hotel Jägeralp. Ab der Jägeralp ging es auf der Salzstraße zurück nach Warth. Der Bus brachte uns gegen 17 Uhr zurück in unser Haus Künzelspitze.



Nordic Walking im Juli 2011 mit Willi Hirschmann in Schröcken

Das Abendessen war auch an diesem Abend eine Augenweide. Unser Sterne Koch Karl-Gustav zauberte

ein Lachs-Nudelgericht auf den Tisch, das keine Wünsche offen ließ. Dass ein gutes Essen auch gute Laune verbreitet, zeigte anschließend die gemütliche Runde bei einem Bier oder Glas Wein.

Für Sa., den 16.07. hatten wir Großes vor: Nach dem Frühstück fuhr man um 8.45 Uhr mit den eigenen Autos nach Lech. Da diese Tour sehr zeitaufwendig sein wird, wollten wir unabhängig von den Busfahrzeiten bleiben. Der letzte Wandertag sollte jedem Teilnehmer etwas Besonderes bieten. Um der unterschiedlichen Leistungsstufe unserer Gruppe gerecht zu werden, wurde von den Verantwortlichen zwei Varianten (Wanderung zur Ravensburger Hütte) festgelegt. Die 1. leistungsstarke Gruppe startete von Lech aus. Der Wanderweg führte am Lechufer entlang bis Zug. Ab der Ortschaft Zug begann der Aufstieg über den Stierlochsattel (2011 m ü. NN) zur Ravensburger Hütte.

Die 2. Gruppe fuhr ab Lech mit dem Bus bis Haltestelle Spullersee. Ab Spullersee wanderte diese Gruppe auf den Seeweg zur Ravensburger Hütte. Zwischen 12 und 12.30 Uhr wollten wir auf der Ravensburger Hütte wieder zusammen treffen. Unser festgelegter Zeitplan wurde bestätigt. Nachdem wir uns mit einer Jause gestärkt und etwas ausgeruht hatten, machten wir uns auf den Rückweg. Gemeinsam wanderten wir von der Ravensburger Hütte zur Bushaltestelle Spullersee. Hier teilte sich die Gruppe wieder. Während ein Teil der Gruppe mit dem Bus nach Lech zurückfuhr, wanderte der andere Gruppenteil über die Spuller Alpe talabwärts am Spuller Bach entlang bis zur Abzweigung Formarin-Spullersee. Mit dem Bus fuhr man diese dann ebenfalls zurück nach Lech. Um 17 Uhr waren wir verabredet, um gemeinsam die Rückkehr nach Schröcken-Unterboden anzutreten. Ein erlebnisreicher und anstrengender schöner Sommertag ging mit der Heimfahrt zu Ende. Hungrig und erschöpft angekommen, zauberte uns zum Abendessen unser Sternkoch ein köstliches Menü auf den Tisch (es gab Rindergulasch mit Semmelknödel). Der letzte Abend gab Zeit und Raum um über das gemeinsam Erlebte zu plaudern. Es bestätigte sich wieder einmal, dass das club-eigene Haus Künzelspitze von einer grandiosen Natur und Alpenlandschaft umgeben ist und viele Möglichkeiten für Wanderungen bietet. Für unsere Gruppe waren es schöne und erlebnisreiche Tage.

Am Sonntag den 17.07.2011 war die Abreise gegen 11 Uhr geplant. Nach dem Frühstück wurde gemeinsam das Haus gereinigt. Gegen 10.30 Uhr waren alle Arbeiten erledigt und die Heimreise konnte beginnen.

Die Nordic Walking Gruppe im Juli 2011 mit Willi Hirschmann in Schröcken bei der Ravensburger Hütte (1948 m)



Kurs-Buchungsübersicht Saison 2011/12 (Stand Do., 24.11.2011)

Kinder/Jugend

- ✓ 1 Tageskompaktkurs für Kids
- ✓ 2 Tageskompaktkurs für Kids
- ✓ 3 Teenies-Camp am Feldberg
- ✓ 4 Jugendskikurs Lenk Simmental
- ✓ 5 Ski und Board für junge Leute
- ✗ 6 Kinderskikurs in Balderschwang
- ✗ 7 Jugendfaschingsfreizeit

Erwachsene

- ✗ 8 SCB Opening
- ✓ 9 Schneesportwochenende
- ! 10 Ladies first
- ✓ 11 snow the city
- ✓ 12 Ski & Genuss

Familien

- ✗ 13 Familienfreizeit Silvester
- ✗ 14 Familienfreizeit Dreikönig
- ✗ 15 Papa-Kind Tour
- ! 16 Familienfreizeit Osterferien
- ✓ 17 Skifreizeit in Davos
- ✗ 18 Skifreizeit in Schröcken

✓ genügend Plätze frei ! noch wenige Plätze frei ✗ leider ausgebucht bzw. Warteliste

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

folgende Kurse, und deren aktuellen Buchungsstatus, sind unter www.ski-club-bruchsal.de einsehbar. Besonders Kurs 3, 4, 5 und Kurs 9 haben noch freie Plätze zu bieten. Beeilt euch und sichert euch euren Ski-Spaß!

Infos und Tipps

- Bei der Nordic Walking Gruppe steigt das Interesse stetig. Wer würde eine **Nordic Walking Trainer Ausbildung** machen? Bitte bei Gerald Gack unter gcgack@web.de melden.
- Wollen Sie aktuelle **Infos** vom Ski-Club-Bruchsal? Dann teilen Sie uns unter www.ski-club-bruchsal.de **ihre Mailadresse** mit.
- Alle Jahre wieder: „Was soll ich zu **Weihnachten** verschenken?“ Wie wäre es dieses Jahr mit einem **Gutschein** über einen **Kurs** beim Ski-Club? Genaueres erfährt ihr unter www.ski-club-bruchsal.de.



Franzi Fuchs, Fabienne Gehard, Ausbilder Helmut Fuchs, Jakob Kaltenbach und Felix Gack

Herbstwanderung beim SCB

Buchstäblich JUNG und ALT des Skiclub Bruchsal gaben sich am 23. Oktober 2011 um 9.30 Uhr die Ehre am Bruchsaler Bahnhof, wo die diesjährige Ludwig-Kimmes-Gedächtnis-Wanderung ihren Treffpunkt hatte. Viele Erwachsene, ebenso viele Kinder und auch viele Senioren fanden sich ein, um mit dem Zug nach Gochsheim fahrend, von dort nach Oberderdingen laufend einen schönen Sonntag miteinander zu verbringen. Die Vorstandschaft freute sich, dass viele Mitglieder und auch viele Freunde des SCB, wie z.B. die ehemalige Vereinsvorsitzende der TSG Bruchsal Ingrid Uhler und Eltern heutiger Aktiven bzw. Vereinsvorständen, mitgewandert sind! Bei Nordic-Walker Trainer Willi Hirschmann war die Orga-

nisation in besten Händen. Zusammen mit Sportwart Gerald Gack und unserem Vorstandsvorsitzenden Andreas Gehard, wurde ein schönes Ziel, eine tolle Strecke und ein gutes Lokal zum wohlverdienten Einkehren ausgesucht. Auch bei der nachfolgenden Führung durch Oberderdingen wurde manch einem erst bewusst, welche Fachwerkperle sich dort im Kraichgau versteckt.

Mit über 50 Personen und über 10 Kindern hat sich die Ludwig-Kimmes-Wanderung nun endlich als Ausflug für die ganze Familie etabliert und heißt auch nächstes Jahr wieder viele Aktive und Mitglieder zum Wandern willkommen. Ansprechpartner ist Gerald Gack (07251/14187) oder unsere Homepage www.ski-club-bruchsal.de.

